An den
Vorsitzenden des Schul- und Sportausschusses
Herrn Lars Nockemann
im Hause

Antrag zu TOP 3.5.1 „Ganzheitliche Schulentwicklungsplanung: Entwicklung von Szenarien für die Grundschulstandorte“

Sehr geehrter Herr Nockemann,

zu TOP 3.5.1 der Sitzung des Schul- und Sportausschusses am 22.06.2020 stellen wir folgenden Antrag:

Der Schul- und Sportausschuss möge beschließen:

**1. den unter d) der o. g. Vorlage formulierten Vorschlag folgendermaßen zu ändern:
„Handlungsgebiet Mitte-West: Die Bückardtschule soll um einen Zug erweitert werden. Entsprechend notwendige bauliche Maßnahmen sind vorzunehmen. Für die Diesterwegschule wird ein Schuleinzugsbereich eingerichtet mit dem Ziel, eine heterogene Zusammensetzung der Schülerinnen und Schüler der Bückardtschule zu realisieren.“**

Begründung:

Handlungsgebiet Mitte-West:

Vorrangiges Ziel dieses Vorschlages ist es, die Heterogenität der Schüler*innenschaft der Bückardtschule zu stärken; denn eine Erweiterung der Bückardtschule ist nur dann sinnvoll, wenn es gelingt, dass sich die Schüler*innenschaft heterogener entwickelt. Dazu ist eine Veränderung des Schuleinzugsbereichs der **Diesterwegschule** erforderlich.

Eine bauliche Erweiterung der Diesterwegschule um einen Zug bedeutet **erhebliche Investitionen**, da nach grober Schätzung vier neue Klassenräume, mindestens ein neuer Funktionsraum, zwei bis drei neue OGS-Betreuungsräume, eine neue Mensa und eine neue Frischeküche sowie erweiterte Räumlichkeiten für Schulleitung und Kollegium geschaffen werden müssten.

Insgesamt ist etwa von einem zusätzlichen Raumbedarf von 600 bis 650 qm ohne Verkehrsflächen auszugehen, also von Investitionen, die drei Millionen € übersteigen werden. Außerdem bietet die Diesterwegschule baulich kaum die Möglichkeit der Zügigkeitserweiterung.

gez.

Thomas Wandersleb